

eGK und TI – aktueller Status

ARVATO SYSTEMS: arvato Systems stellt für die Erprobung der elektronischen Gesundheitskarte (eGK) die zentrale Telematikinfrastruktur (TI) bereit.

Bereits seit Ende des vergangenen Jahres arbeitet arvato Systems intensiv in enger Zusammenarbeit mit der gematik (Gesellschaft für Telematik-anwendungen der Gesundheitskarte mbH) am Aufbau einer sicheren Telematikinfrastruktur (TI) für die Erprobung der elektronischen Gesundheitskarte (eGK). arvato Systems übernimmt mit der Bereitstellung der zentralen TI eines der komplexesten und anspruchsvollsten IT-Projekte weltweit, das wegweisend für das deutsche Gesundheitswesen ist. Jan Wemmel, Director Health & Public Sector bei arvato Systems, gibt einen Überblick über den aktuellen Projektstatus sowie einen Ausblick auf die nächsten Schritte in diesem bedeutenden Projekt.

„Wir sind mit dem aktuellen Status im Projekt und den bis jetzt erzielten Fortschritten sehr zufrieden. Die Public Key Infrastructure (PKI) Grundstruktur sowie wesentliche erste Betriebsprozesse, wie beispielsweise das Service Management, wurden



Jan Wemmel, Director Health & Public Sector bei arvato Systems

bereits aufgebaut. Die Rechenzentren der Fachdienstbetreiber sowie die weiteren Losnehmer der gematik wurden angebunden, sodass die Verbindung zwischen den Rechenzentren der Kostenträger und den zentralen Diensten der verschiedenen Lose in der Referenzumgebung hergestellt ist.“

Jan Wemmel betont: „Auch die Software-Entwicklungen, die unter anderem die Bereitstellung des Konfigurationsdienstes für das regelmäßige Update der Software in den Kartenterminals beinhaltet, liegen voll im Plan. Ebenso ist das Monitoring zur Überwachung der Verfügbarkeit von Produkttypen und Services der zentralen TI aufgebaut.“

Der Aufbau und Betrieb der sogenannten Datenautobahn, der Vernetzung aller Akteure im deutschen Gesundheitssystem, ist eines der komplexesten IT-Projekte überhaupt. Allein die Vorbereitungen, die im Rahmen der Erprobung der eGK stattfinden, bedeuten für alle Projektbeteiligten einen immensen Aufwand.

Jan Wemmel zur Komplexität der einzelnen Test-Status im Projekt: „Wir befinden uns aktuell in der Testphase innerhalb der Referenzumgebungen. Hierin haben wir die relevanten Anforderungen der gematik umgesetzt und führen nun umfassende eigenverantwortliche Tests durch, bevor wir die Funktionalität qualitätsgesichert in die Testumgebung der gematik für weitere Tests einspielen.“

Im Anschluss an die Tests der arvato Systems und der gematik in den verschiedenen Testumgebungen erfolgt die Übergabe in die Produktionsumgebung für die eigentliche Erprobungsphase. Zum Aspekt der Da-

tensicherheit betont Jan Wemmel: „Bei arvato Systems hat die Sicherheit von Daten höchste Priorität. Eine Vielzahl hochintegrierter Komponenten sorgt für sichere Netze, in denen die Daten im Rahmen der Erprobung der eGK optimal geschützt sind. Zudem bauen und betreiben wir die zentrale TI innerhalb des deutschen Rechtsraumes, das ermöglicht uns, die hochsensiblen Daten in höchstem Maße zu schützen.“

Die gematik vertraut arvato Systems im Zuge der Erprobung der eGK folgende Leistungen und Lösungen im Überblick an:

- Aufbau und Betrieb der zentralen Telematikinfrastruktur
- Komplexe Public Key Infrastructures für die digitale Verschlüsselung und Signatur
- Wide Area Networks für sichere Datenübertragung über weite Strecken
- Softwareentwicklung
- Softwareverteilung

Haben Sie Fragen? Nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

arvato
SYSTEMS

- ▶ arvato Systems
- ▶ Jan Wemmel
- ▶ Tel.: +49 - (0)5241 - 80 88 833
- ▶ info@arvato-systems.de
- ▶ www.arvato-systems.de